

Aktuelles aus der Gemeinde Lüdersburg



Sturmschäden

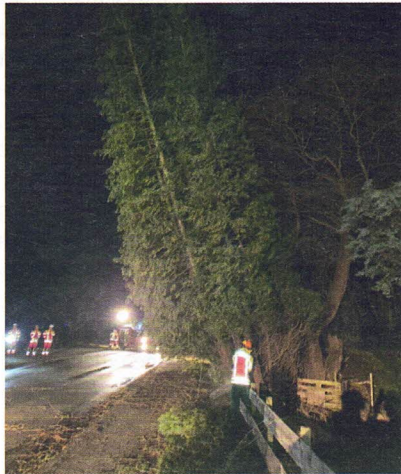
Diverse Sturmschäden an Bäumen und Gebäuden hatten die letzten Stürme im Gemeindegebiet angerichtet, so auch in der Nacht vom 5. auf den 6. Februar 2022.

An der Straße „Im Tesenfeld“ in Jürgenstorf entwurzelte der Sturm eine Eiche und drückte diese auf zwei weitere Eichenbäume. Die Straße war nicht mehr passierbar. Trotz beherrschtem Eingreifen der Jürgenstorfer Feuerwehr gelang es nicht, die Straße zu räumen. Die Gemeinde sperrte daraufhin die Straßenverbindung - zum Leidwesen der Anlieger. In den darauffolgenden Tagen wurden die Bäume im Auftrag des Eigentümers von einer Fachfirma mit schwerem Gerät beseitigt.

Selbst der Radweg Jürgenstorf-Lüdersburg war am Sonntag, den 06.02.2022, nicht befahrbar, da auch dieser durch einen umgestürzten Baum blockiert wurde.

Auch die Feuerwehr Lüdersburg musste zu einem Baumeinsatz in der Lüdersburger Straße ausrücken.

Das Sturmtief „Zeynep“ zog vom 18.02.22 ab



Mehrere Bäume hielten dem Sturm nicht stand

18:00 Uhr bis 19.02.22 gegen 4:00 Uhr mit mehreren Einsätzen durch die Gemeinde Lüdersburg.

Von der Feuerwehr Lüdersburg wurden in der Jürgenstorfer Straße mehrere abgebrochene Bäume gefällt und mit Hilfe von Schleppern von der Straße entfernt. Aufgrund einiger umgestürzter Bäume zwischen Lüdersburg und Echem, musste die Lüdersburger Straße komplett gesperrt werden.

Am frühen Morgen um 3.12 Uhr wurden die Feuerwehren Lüdersburg und Jürgenstorf zu einem auf die Jürgenstorfer Straße gewehten Pferdeunterstand gerufen. Der Unterstand konnte mit Hilfe eines Schleppers von der Straße entfernt werden und der defekte Zaun wurde von den Feuerwehrkameraden aus Jürgenstorf so weit repariert, dass für die Pferde und die vorbeifahrenden Pkws keine Gefahr bestand.

Verkehrsschilder

Dem einen oder anderen ist es schon aufgefallen. Die Gemeindeglieder haben einige Straßen-Verkehrsschilder ausgewechselt. Die alten, ausgeblichenen



Fotos: (3) - Gemeinde Lüdersburg

Umgewelter Pferdeunterstand

Schilder waren schlecht erkennbar und wurden durch neue ersetzt.

Wir gehen davon aus, dass sich die Verkehrsteilnehmer jetzt an diese Verkehrsregeln halten.

Müllentsorgung

Der Vandalismus in der Gemeinde nimmt stetig zu. Seit geraumer Zeit beobachtet die Verwaltung illegale Müllentsorgung in den Abfallkörben der Buswartehäuser oder an Straßen- und Wegerändern.

Mittlerweile konnten einige Umweltverschmutzer durch die Auswertungen der Müllablagerungen ermittelt und mit Anzeigen konfrontiert werden. Dieses wurde in Abstimmung mit dem Landkreis durchgeführt.

Beiliebte Ablagerungsplätze sind nach wie vor der Glasentsorgungsplatz am Friedhofsweg, die Müllbehälter beim Kindergarten in der Kirchtwiete, das Buswartehaus in Neu Jürgenstorf an der Bäckerstraße sowie am Straßenrand des Bachkoppelweges. Die Verwaltung bittet die Bewohner, aufmerksam zu sein und gesehene, illegale Müllablagerungen uns zu melden.

Für die kommende Zeit bleiben Sie gesund.
Ihr Bürgermeister Klaus Bockelmann